PFARRNACHRICHTEN

Pastoraler Raum Am Hagener Kreuz

Heilig Geist | Heilig Kreuz
St. Bonifatius | St. Elisabeth

Nr. 12/2020 · 14. – 28. Juni 2020·
11. u. 12. Sonntag im Jahreskreis

NEU: VeLight in der Hl. Geist Kirche

Liebe Mitchristen in Hagen,
eine Kerze in der Kirche anzuzünden tut einfach nur gut. Deshalb machen das Menschen wohl schon seit Jahrhunderten und tun dies aus ganz unterschiedlichen Gründen: In Trauer und Abschied, im Gedenken an liebe Menschen, vor herausfordernden Situationen wie einer Klassenarbeit, einem Vorstellungsgespräch oder vor Operationen, manchmal aber auch zum Geburtstag, bei Taufen, Hochzeiten oder einfach so. Unser Leben ist voll von Erfahrungen, in denen wir uns Hilfe, Unterstützung, Kraft und Beistand erhoffen.
Es wäre doch toll, wenn wir nicht nur still und heimlich eine Kerze in der Kirche anzünden, sondern der Mensch, an den wir denken, dies auch erfährt.
Und jetzt kommt es! All das geht bei uns jetzt auch digital: Der Pastorale Raum *Am Hagener Kreuz* ist nun mit der Hl. Geist Kirche auf der Internetplattform VeLight vertreten. Unter www.VeLight.de können Sie nun digital eine Kerze für einen lieben Menschen entzünden. Diese bleibt jedoch nicht nur digital, sondern wird am nächsten Tag real von Pater Elgan in der Kirche angezündet.

Und das Beste ist: Der Mensch, für den die Kerze gedacht ist, wird darüber auch noch informiert. Ein weiterer positiver Effekt ist, dass mit dem Erlös caritative Projekte in unseren Gemeinden unterstützt werden.

Schauen Sie doch einfach mal auf der Internetseite von VeLight vorbei und entzünden Sie eine Kerze. So oder so ist das auch eine gute Möglichkeit mal der Freundin oder der Familie in der Ferne Unterstützung oder einfach einen lieben Gruß zu senden.
Ihre Gemeindeassistentin Anna Lena Drees

GOTTESDIENSTE

Samstag, 13. Juni

16.30 Uhr	**St. Bonifatius**	**Rosenkranzandacht**	
17.00 Uhr	**St. Bonifatius**	**Vorabendmesse**	(Kan)
18.00 Uhr	**St. Elisabeth**	**Vorabendmesse**	(Auf)

Sonntag, 14. Juni - 11. Sonntag im Jahreskreis

09.45 Uhr	**Heilig Kreuz**	**Messfeier**	(Grö)
09.45 Uhr	**St. Bonifatius**	**Messfeier**	(Kan)
11.15 Uhr	**Heilig Geist**	**Messfeier**	(Elg)
11.15 Uhr	**St. Elisabeth**	**Messfeier**	(Auf)

Kollekte in Heilig Geist: für die Förderung von Priesterberufen

Kollekte in Heilig Kreuz, St. Bonifatius und St. Elisabeth: für die Flüchtlingshilfe vor Ort

Dienstag, 16. Juni

14.30 Uhr	**St. Bonifatius**	**Messfeier**	(Kan)
	anschl. eucharistische Anbetung		
18.30 Uhr	**St. Elisabeth**	**Messfeier**	(Auf)

Mittwoch, 17. Juni

09.00 Uhr	**Heilig Geist**	**Messfeier**	(Elg)
18.30 Uhr	**St. Bonifatius**	**Messfeier**	(Kan)

Donnerstag, 18. Juni

08.30 Uhr	**St. Bonifatius**	**Messfeier**	(Kan)

Freitag, 19. Juni - HERZ-JESU-FEST

08.30 Uhr	**Heilig Kreuz**	**Messfeier**	(Grö)
18.30 Uhr	**St. Bonifatius**	**Messfeier**	(Kan)
	zum Hochfest		

Kollekte in St. Bonifatius: für die Gemeinde

Samstag, 20. Juni

17.00 Uhr	**Heilig Kreuz**	**Vorabendmesse**	(Grö)
18.00 Uhr	**Heilig Geist**	**Vorabendmesse**	(Elg)

Sonntag, 21. Juni - 12. Sonntag im Jahreskreis

09.45 Uhr	**Heilig Kreuz**	**Messfeier**	(Grö)
09.45 Uhr	**St. Bonifatius**	**Messfeier**	(Kan)
11.15 Uhr	**Heilig Geist**	**Messfeier**	(Elg)
11.15 Uhr	**St. Elisabeth**	**Messfeier**	(Auf)

Kollekte in allen Gemeinden: für das ambulante Hospiz und das Kinderhospiz Sternentreppe

Dienstag, 23. Juni

14.30 Uhr	**St. Bonifatius**	**Messfeier**	(Kan)
18.30 Uhr	**St. Elisabeth**	**Messfeier**	(Auf)

Mittwoch, 24. Juni – GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS

09.00 Uhr	**Heilig Geist**	**Messfeier**	(Kan)
18.30 Uhr	**St. Bonifatius**	**Messfeier**	(Elg)
	zum Hochfest		

Kollekte in St. Bonifatius: für die Gemeinde

Donnerstag, 25. Juni

08.30 Uhr	**St. Bonifatius**	**Messfeier**	(Kan)

Samstag, 27. Juni

16.30 Uhr	**St. Bonifatius**	**Rosenkranzandacht**	
17.00 Uhr	**St. Bonifatius**	**Vorabendmesse**	(Kan)
18.00 Uhr	**St. Elisabeth**	**Vorabendmesse**	(Auf)

Sonntag, 28. Juni - 13. Sonntag im Jahreskreis

09.45 Uhr	**Heilig Kreuz**	**Messfeier**	(Grö)
09.45 Uhr	**St. Bonifatius**	**Messfeier**	(Kan)
11.15 Uhr	**Heilig Geist**	**Messfeier**	(Elg)
11.15 Uhr	**St. Elisabeth**	**Messfeier**	(Auf)

Kollekte in Heilig Geist: für den Kindergarten Heilig Geist

Kollekte in Heilig Kreuz: für den Kindergarten Haldener Kirchenmäuse

Kollekte in St. Bonifatius: für die Kindertagesstätten Arche Noah und St. Bonifatius je 50 %

Kollekte in St. Elisabeth: für den Kindergarten St. Elisabeth

Abkürzungen:

Auf	Pfarrer D. J. Aufenanger	Grö	Pastor U. Gröne
Bin	Gemeinderef. C. Bings	Kan	Pastor J. Kantor
Bri	Gemeinderef. A. Brinkmann	Kin	Diakon W. Kinold
Dre	Gemeindeassist. A. L. Drees	Rei	Pastor G. Reifer
Ehr	Gemeindereferent M. Ehrhardt	Schm	Pastor A. Schmiz
Elg	Pater Elgan Earnest		

AKTUELLES

Regelungen zu den Gottesdiensten

- **Aufgrund aktueller Fälle in Frankfurt und in Mecklenburg-Vorpommern ist es erforderlich, sich für die Gottesdienste anzumelden. Reservierungen per Telefon oder E-Mail sind nur bis freitags 11.00 Uhr möglich.**
- **Jeder Teilnehmende eines Gottesdienstes muss ein Kontaktformular ausfüllen, welches es uns datenschutzkonform ermöglicht, Ihre Daten für eine zukünftige Teilnahme an einem Gottesdienst nutzen zu dürfen.**
- **Auf der Rückseite des Formulars können Sie daher dann weitere Daten ankreuzen, an denen Sie am Gottesdienst teilnehmen möchten.**
- **Wer jetzt schon auf dem Kontaktformular angekreuzt hat, an welchen Gottesdiensten er/sie teilnimmt, braucht sich nicht mehr anzumelden.**
- **Personen aus einem Haushalt zählen als 1 Person**
- **Da in jeder Kirche nur eine begrenzte Anzahl von Sitzplätzen vorhanden sind, können auch nur so viel Personen am Gottesdienst teilnehmen, wie Plätze zur Verfügung stehen.**
- **Weiterhin gibt es keinen Gemeindegesang**
- **Zum *persönlichen Gebet* kann das eigene „Gotteslob" mitgebracht werde, es liegen keine Gesangbücher in den Kirchen aus**
- **Eine Schutzmaske wird empfohlen**
- **Kommen Sie bitte frühzeitig zum Gottesdienst, damit kurz vor Beginn der Messfeier am Eingang kein Gedränge entsteht**

Offene Kirchen

Auch weiterhin sind die Kirchen in unserem PR Am Hagener Kreuz geöffnet. Eine Seelsorgerin / ein Seelsorger ist ebenfalls dann immer vor Ort.

Heilig Geist:	dienstags	17.00 - 19.00 Uhr
Heilig Kreuz:	donnerstags	18.00 - 19.00 Uhr
St. Bonifatius:	freitags	17.00 - 18.00 Uhr
St. Elisabeth:	mittwochs	17.00 - 18.00 Uhr

Wir glauben zu Hause!
Wie haben Sie die Osterzeit 2020 erlebt?

Die, wie wir heute wissen, erfolgreichen Maßnahmen zur Corona-Eindämmung haben uns eine außergewöhnliche Fasten- und Osterzeit beschert, die jeder für sich ganz anders erlebt hat. Ausgangsbeschränkung, Versammlungsverbot und der Appell „Bleiben Sie zu Hause!" haben zu Verzicht aber auch zu neuen Impulsen geführt. Der Pastorale Raum ist digitaler geworden, die „Oster-Wundertüte" hat uns ein Stückchen Kirche nach Hause gebracht, in vielen Gärten gab es kleine Osterfeuer für die Familie…

Das Kreuzweise-Redaktionsteam freut sich auf Ihre Ostergeschichte 2020! Texte und Fotos senden Sie gerne an: gemeindebrief@am-hagener-kreuz.de

kfd St. Elisabeth

Der Ausflug der Samstagsfrauen am Samstag, 6. Juni nach Duisburg ist auf Grund der gegenwärtigen Situation abgesagt. Der Ausflug soll spätestens im Jahr 2021, wenn hoffentlich die Masken und Abstandregelung wieder aufgehoben ist, nachgeholt werden.

Grüße von Sr. Fatima aus Kroatien

Sehr geehrter, lieber Herr Pastor Aufenanger, ich denke oft an die Hagener Zeit, besonders an die Gemeinde St. Elisabeth, die ich auf diese Weise herzlich Grüße. In die Pfarrnachrichten kann ich immer wieder reinschauen und im Gebet mit Euch allen verbunden bleiben. Gott schütze Sie alle, bleiben Sie gesund.

Mir, auf Insel Ugljan, geht es bis jetzt gut. Leider durch die Corona-Pandemie können wir die geistlichen Dienste zurzeit nicht bieten, aber dafür selbst beten und aufopfern. Trotzdem genieße ich das wunderschöne klösterliche Umfeld und das blaue Meer rum herum. Um dies alles zu erhalten, müssen wir auch etwas tun, aber mit Freude. Es blüht und gedeiht alles. Ihnen, dem pastoralen Team und allen vier Gemeinden wie auch dem Hagener Dekanat wünsche ich von Herzen alles Gute.

Herzlichst Ihre dankbare Schwester M. Fátima

Nachruf +Hubert Schaub

Am 31. Mai verstarb Herr Hubert Schaub aus Hohenlimburg. In die Kommune ist Herr Schaub 1952 gezogen und er hat 1958 „seine" Hertha geheiratet, die er bis zu ihrem Tod aufopferungsvoll gepflegt hat. Als Schornsteinfegermeister kannte er viele Menschen und ist dabei gewiss oftmals als „Glücksbringer" angesprochen worden. Auch darf er gewiss als ein „Urgestein" unserer Gemeinde bezeichnet werden. Er hat sich in vielen Vereinen engagiert. Besonders sei die Freiwillige Feuerwehr Hohenlimburg-Mitte sowie die Kolpingsfamilie St. Bonifatius erwähnt. Doch auch im Pfarrgemeinderat und Kirchenvorstand übernahm er viele Jahre lang Verantwortung für die Gemeinde. Sein Markenzeichen war: „Handeln - nicht so viel Reden". Wo immer eine helfende Hand gebraucht wurde – Herr Schaub war da und packte mit an. Seiner Frau war er bis zu ihrem Tode eine Stütze, gerade als sie selbst sehr schwach war. Und auch nach dem Tod seiner Frau war Herr Schaub präsent. Oft war er nach dem Gottesdienst noch im „Kirchencafé" und hielt so Kontakt zu vielen Gemeindemitgliedern. Er konnte sich dabei auf seine Familie verlassen, die für ihn sorgte und sich um ihn kümmerte. Bis zu seinem Tod lebte Herr Schaub das Evangelium Christi. Die Gemeinde St. Bonifatius hat ihm viel zu verdanken und wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Möge der lebendige Gott, an dem er sein Leben lang treu glaubte, Herrn Schaub den Lohn seiner guten Taten vergelten. R.I.P.

Dieter J. Aufenanger, Pfr.

FROHE BOTSCHAFT

ZUM EVANGELILUM VOM ELFTEN SONNTAG IM JAHRESKREIS: Die ganze Tätigkeit Jesu und auch die Aussendung der Jünger sind geprägt von seinem Erbarmen mit dem führerlosen Volk. Erntezeit ist überall da, wo das Wort Gottes verkündet wird. Die Verkündigung ist Angebot der Gnade Gottes. Ob die Menschen es annehmen oder abweisen, daran scheiden sich die Wege.

+ Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus (Kapitel 9 und 10)
In jener Zeit, als Jesus die vielen Menschen sah, hatte er Mitleid mit ihnen; denn sie waren müde und erschöpft wie Schafe, die keinen Hirten haben. Da sagte er zu seinen Jüngern: Die Ernte ist groß, aber es gibt nur wenig Arbeiter. Bittet also den Herrn der Ernte, Arbeiter für seine Ernte auszusenden! Dann rief er seine zwölf Jünger zu sich und gab ihnen die Vollmacht, die unreinen Geister auszutreiben und alle Krankheiten und Leiden zu heilen. Die Namen der zwölf Apostel sind: an erster Stelle Simon, genannt Petrus, und sein Bruder Andreas, dann Jakobus, der Sohn des Zebedäus, und sein Bruder Johannes, Philíppus und Bartholomäus, Thomas und Matthäus, der Zöllner, Jakobus, der Sohn des Alphäus, und Thaddäus, Simon Kananäus und Judas Iskáriot, der ihn ausgeliefert hat. Diese Zwölf sandte Jesus aus und gebot ihnen: Geht nicht den Weg zu den Heiden und betretet keine Stadt der Samaríter, sondern geht zu den verlorenen Schafen des Hauses Israel! Geht und verkündet: Das Himmelreich ist nahe! Heilt Kranke, weckt Tote auf, macht Aussätzige rein, treibt Dämonen aus! Umsonst habt ihr empfangen, umsonst sollt ihr geben.

TAGESGEBET
Gott, du unsere Hoffnung und unsere Kraft, ohne dich vermögen wir nichts. Steh uns mit deiner Gnade bei, damit wir denken, reden und tun was dir gefällt. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

ZUM EVANGELILUM VOM ZWÖLFTEN SONNTAG IM JAHRESKREIS: Was Gott im Alten Bund zu den Propheten gesagt hat, das sagt Jesus zu den Jüngern, die er als seine Boten aussendet: Fürchtet euch nicht! Weder um die Botschaft noch um sein eigenes Leben soll der Jünger Jesu sich Sorge machen. Die Botschaft wird gehört werden; Jesus steht zu denen, die sich zu ihm bekennen.

+ Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus (Kapitel 10)
In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Aposteln: Fürchtet euch nicht vor den Menschen! Denn nichts ist verhüllt, was nicht enthüllt wird, und nichts ist verborgen, was nicht bekannt wird. Was ich euch im Dunkeln sage, davon redet im Licht, und was man euch ins Ohr flüstert, das verkündet auf den Dächern! Fürchtet euch nicht vor denen, die den Leib töten, die Seele aber nicht töten können, sondern fürchtet euch eher vor dem, der Seele und Leib in der Hölle verderben kann! Verkauft man nicht zwei Spatzen für einen Pfennig? Und doch fällt keiner von ihnen zur Erde ohne den Willen eures Vaters. Bei euch aber sind sogar die Haare auf dem Kopf alle gezählt. Fürchtet euch also nicht! Ihr seid mehr wert als viele Spatzen. Jeder, der sich vor den Menschen zu mir bekennt, zu dem werde auch ich mich vor meinem Vater im Himmel bekennen. Wer mich aber vor den Menschen verleugnet, den werde auch ich vor meinem Vater im Himmel verleugnen.

TAGESGEBET
Heiliger Gott, gib, dass wir deinen Namen allezeit fürchten und lieben. Denn du entziehst keinem deine väterliche Hand, der fest in deiner Liebe verwurzelt ist. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Impressum:

Herausgeber: Pastoraler Raum Am Hagener Kreuz, Kath. Kirchengemeinde St. Elisabeth
Scharnhorststr. 27, 58097 Hagen, Tel.: 02331 82170, st-elisabeth@am-hagener-kreuz.de
Redaktion: Dieter J. Aufenanger (Verantwortlich: i.S.d.P.), Susanne Bleck, Erika Hankeln
Druck: Pfarrbüro Heilig Geist, Pfarrbüro St. Bonifatius, Pfarrbüro St. Elisabeth
Die Pfarrnachrichten erscheinen in der Regel 14-tägig. Abgabeschluss für die nächste Ausgabe: Montag, 22. Juni 2020
Artikel für die Pfarrnachrichten senden Sie bitte an folgende E-Mail-Adresse: pfarrnachrichten@am-hagener-kreuz.de.